

Motette als Friedensgebet

in der Thomaskirche

Mittwoch, den 9. Oktober 2019, 19 Uhr

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Toccata und Fuge d-Moll

BWV 565 für Orgel

Ingressus

(Eingang)

Kurt Grahl

(* 18.9.1947, Markneukirchen; Kantor der Propsteigemeinde 1969–2012)

Introitus

zum Friedensgebet in der Thomaskirche am 9. Oktober 2019

für vierstimmigen Chor, Gemeinde und Orgel – URAUFFÜHRUNG

CHOR

Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse über uns sein Angesicht leuchten,
damit auf Erden sein Weg erkannt wird.

Psalm 67:2-3a

GEMEINDE

Gott sei uns gnä-dig und seg-ne uns, er las-se ü-ber uns sein
An-ge-sicht leuch-ten, da-mit auf Er-den sein Weg erkannt wird.

1. CHOR

Komm, Herr, segne uns, · daß wir uns nicht trennen,
sondern überall · uns zu dir bekennen.

Nie sind wir allein, · stets sind wir die Deinen.
Lachen oder Weinen · wird gesegnet sein.

GEMEINDE

Gott sei uns gnädig...

2. CHOR

Keiner kann allein · Segen sich bewahren.
Weil du reichlich gibst, · müssen wir nicht sparen.
Segen kann gedeihn, · wo wir alles teilen,
schlimmen Schaden heilen, · lieben und verzeihn.

GEMEINDE

Gott sei uns gnädig... [vorige Seite]

3. CHOR

Frieden gabst du schon, · Frieden muß noch werden,
wie du ihn versprichst · uns zum Wohl auf Erden.
Hilf, daß wir ihn tun, · wo wir ihn erspähen –
die mit Tränen säen, · werden in ihm ruhn.

Dieter Trautwein, 1978

GEMEINDE

Gott sei uns gnädig...

Psalmodie

(Psalmgebet)

Johann Hermann Schein

(* 20.1.1586, Grünhain bei Annaberg; † 19.11.1630, Leipzig; Thomaskantor 1616–1630)

Der Herr denket an uns

Geistliches Madrigal für fünfstimmigen Chor und Basso continuo
aus dem »Israelsbrünnlein« (1623)

Der Herr denket an uns und segnet uns.

Er segnet das Haus Israel, er segnet das Haus Aaron;
er segnet die den Herren fürchten, beide Kleine und Große.

Der Herre segne euch je mehr und mehr, euch und eure Kinder.

Ihr seid die Gesegneten des Herren, der Himmel und Erden gemacht hat.

Psalm 115:12-15

Lektion
(Lesung)

Felix Mendelssohn Bartholdy

Ehre sei Gott in der Höhe

Motette für Solostimmen und zwei vierstimmige Chöre
aus der »Deutschen Liturgie« (1846)

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen!

Wir loben dich, wir benedie dich, wir beten dich an, wir preisen dich,
wir sagen dir Dank um deiner großen Herrlichkeit willen.

Herr, Gott! himmlischer König! allmächtiger Vater!

Herr, du eingeborner Sohn, Jesu Christe!

Herr, Gott, du Lamm Gottes, Sohn des Vaters!

Der du die Sünde der Welt trägst, erbarme dich unser!

Der du die Sünde der Welt trägst, nimm an unser Gebet!

Der du sitzest zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser!

Denn du allein bist heilig, denn du allein bist der Herr,

du allein bist der Allerhöchste, Jesus Christus

mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen!

Ansprache

Pfarrer Friedrich Schorlemmer, Wittenberg

Hymnus
(Lied)

Gemeindelied »Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit« EG 502

Melodie: Matthäus Apelles von Löwenstern, 1644

1. CHOR (Satz: Matthäus Apelles von Löwenstern)

Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit!

Lob ihn mit Schalle, werteste Christenheit!

Er lässt dich freundlich zu sich laden; · ||: freue dich, Israel, seiner Gnaden! :||

2. GEMEINDE



Der Herr re - gie - ret ü - ber die gan - ze Welt; was sich nur röhret,
al - les zu Fuß ihm fällt; viel tau - send En - gel um ihn schweben,
Psal - ter und Har - fe ihm Eh - re ge - ben, ge - ben.

3. CHOR

Wohlauf, ihr Heiden, lasset das Trauern sein,

zur grünen Weiden stellet euch willig ein;

da lässt er uns sein Wort verkünden, · ||: machet uns ledig von allen Sünden. :||

5. GEMEINDE

Drum preis und ehre seine Barmherzigkeit;

sein Lob vermehre, werteste Christenheit!

Uns soll hinfert kein Unfall schaden; · ||: freue dich, Israel, seiner Gnaden! :||

Matthäus Apelles von Löwenstern, 1644

Canticum
(Lobgesang)

Magnificat

Der Lobgesang der Maria (Soest 1532)

ANTIPHON

Christum, unsfern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind, denn er hat große Ding an mir getan, der da mächtig ist, und des Name heilig ist, und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.

Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn. Er stößet die Gewaltigen vom Thron und erhebet die Niedrigen. Die Hungrigen füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer.

Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf, wie er geredet
hat unsren Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich. *Lukas 1:46-55*

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Christum, unsren Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Oration
(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

Johann Christoph Altnikol

(~ 1.1.1720, Berna/Niederschlesien; □ 25.7.1759, Naumburg/Saale)

Befiehl du deine Wege

Choralmotette für vierstimmigen Chor und Basso continuo

Befiehl dem Herren dein' Weg und hoff auf ihn, er wird's wohl machen. *Psalm 37:5*

1. Befiehl du deine Wege · und was dein Herze kränkt
der allertreusten Pflege · des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken, Luft und Winden · gibt Wege, Lauf und Bahn,
der wird auch Wege finden, · da dein Fuß gehen kann.

3. ARIA

*Dein' ewge Treu' und Gnade, · o Vater, weiß und sieht,
was gut sei oder schade · dem sterblichen Geblüt;
und was du dann erlesen, · das treibst du, starker Held,
und bringst zum Stand und Wesen, · was deinem Rat gefällt.*

5. Und ob gleich alle Teufel · hie wollten widerstehn,
so wird doch ohne Zweifel · Gott nicht zurücke gehn;
was er sich fürgenommen · und was er haben will,
das muß doch endlich kommen · zu seinem Zweck und Ziel.

8. TRIO

*Ihn, ihn laß tun und walten, · er ist ein weiser Fürst;
er wird sich so verhalten, · daß du dich wundern wirst,
wenn er, wie ihm gebühret, · mit wunderbarem Rat
das Werk hinausgeführt, · das dich bekümmert hat.*

10. Wird's aber sich befinden, · daß du ihm treu verbleibst,
so wird er dich entbinden, · da du's am mindsten gläubst;
er wird dein Herze lösen · von der so schweren Last,
die du zu keinem Bösen · bisher getragen hast.

12. Mach End, o Herr, mach Ende · mit aller unsrer Not;
stärk unsre Fuß und Hände · und laß bis in den Tod
uns allzeit deiner Pflege · und Treu empfohlen sein,
so gehen unsre Wege · gewiß zum Himmel ein.

Paul Gerhardt, 1653

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsrern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Georg Philipp Telemann

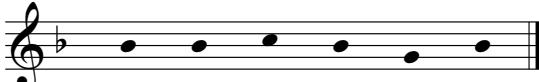
(* 14.3.1681, Magdeburg; † 25.6.1767, Hamburg)

Amen. Lob und Ehre und Weisheit

aus der Motette »Jauchzet dem Herrn, alle Welt« BWV Anh. 160 · Bearbeitung für zwei vierstimmige Chöre eines Satzes der Kantate »Lobt Gott, ihr Christen allzugleich« TVWV 1:1066 durch **Gottlob Harrer** (* 1703, Görlitz; † 9.7.1755, Karlsbad; Thomaskantor 1750–1755)

Amen. Lob und Ehre und Weisheit und Dank und Preis und Kraft und Stärke sei unserm Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. *Offenbarung 7:12*

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.
Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Kurt Grahlf

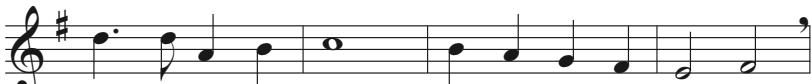
Schlußgesang »Komm, Herr, segne uns«

zum Friedensgebet in der Thomaskirche am 9. Oktober 2019 für vierstimmigen Chor, Gemeinde und Orgel – Melodie: D. Trautwein, 1978 – URAUFFÜHRUNG

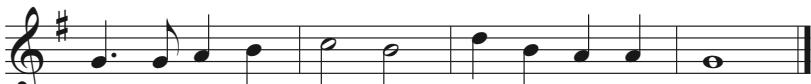
1. GEMEINDE



Komm, Herr, seg - ne uns, daß wir uns nicht tren - nen,
son - dern ü - ber - all uns zu dir be - ken - nen.



Nie sind wir al -lein, stets sind wir die Dei -nen.



La - chen o - der Wei - nen wird ge - seg - net sein.

2. CHOR UND GEMEINDE

Keiner kann allein · Segen sich bewahren.
Weil du reichlich gibst, · müssen wir nicht sparen.
Segen kann gedeihn, · wo wir alles teilen,
schlimmen Schaden heilen, · lieben und verzeihn.

3. GEMEINDE

Frieden gabst du schon, · Frieden muß noch werden,
wie du ihn versprichst · uns zum Wohl auf Erden.
Hilf, daß wir ihn tun, · wo wir ihn erspähen –
die mit Tränen säen, · werden in ihm ruhn.

4. CHOR UND GEMEINDE

[Wiederholung 1. Strophe]

Dieter Trautwein, 1978

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –*

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

THOMANERCHOR Leipzig
Hartmut Becker – Violoncello
Cornelia Osterwald – Continuoorgel

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs
sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Vorschau: Freitag, 11. Oktober 2019, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist Ullrich Böhme

Kurt-Thomas-Kammerchor Frankfurt · Leitung: Andreas Köhs

Sonnabend, 12. Oktober 2019, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 148 »Bringet dem Herrn Ehre seines Namens«

*Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Kurt-Thomas-Kammerchor Frankfurt ·
Telemann-Ensemble Frankfurt · Leitung: Andreas Köhs*

Sonnabend, 12. Oktober 2019, 19.30 Uhr

Festkonzert »20 Jahre Calmus« – Musik Leipziger Meister

Calmus Ensemble

17. Sonntag nach Trinitatis, 13. Oktober 2019, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

*Nicolas Berndt (Orgel) · Kurt-Thomas-Kammerchor Frankfurt · Posaunenchor der
Thomaskirche, Posaunenchor Saarbrücken · Leitung: A. Köhs, J. Hartmann*

Wer sich über das Leben im THOMANERCHOR Leipzig, seine
Geschichte und Förderinstitute aber auch über die Konzert-
planungen informieren möchte, ist eingeladen, die Homepage des
Chores im Internet zu besuchen: <http://www.thomanerchor.de>

Satz und Druck:
Musikverlag M. Krämer
mvmc, Leipzig 2019